

Oh Freunde!

Dieser Tag – was er auch bringen mag,
er kehret nicht zurück.

Drum haltet ihn in Händen,
als ein zerbrechlich' Glück.

Ruedi Wehren

Unsäglich traurig und fassungslos, aber voller Dankbarkeit und Liebe nehmen wir Abschied von unserem Ehemann, Vater, Schwiegervater, Nonno, Bruder und Freund

Bernard Etienne Ferrazzini

Pfarrer im Ruhestand und Hofnarr

18. Oktober 1950 bis 20. Januar 2018

Viel zu früh und völlig unerwartet ist er an den Folgen eines Herzstillstandes von uns gegangen.

Rose-Marie Ferrazzini-Rui

Martin Ferrazzini und Monika Amsler
Emelina, Gwendolin, Filippa und Charlotte

Thomas Ferrazzini und Jasmine Oberson

Andreas Ferrazzini und Florence Hähni

Gabrielle Ferrazzini und Elisabeth Aeberli

Angehörige und Freunde

Traueradresse:

Rose-Marie Ferrazzini-Rui
Dalmazirain 4
3005 Bern

Bernard ist bis am Sonntag, 28. Januar beim Krematorium vom Bremgartenfriedhof Bern aufgebahrt. Die Urne wird im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof Niederscherli beigesetzt. Der Trauergottesdienst, zu dem alle eingeladen sind, findet am 1. Februar, um 14 Uhr in der Französischen Kirche Bern statt.

Als Hofnarr des höchsten Königs war er um das lachende Herz besorgt. Damit auch Kinder im Spital etwas zu lachen haben, spende man statt Blumen der Stiftung Theodora, Postkonto: 10-616445-5 (Vermerk Bernard Ferrazzini).